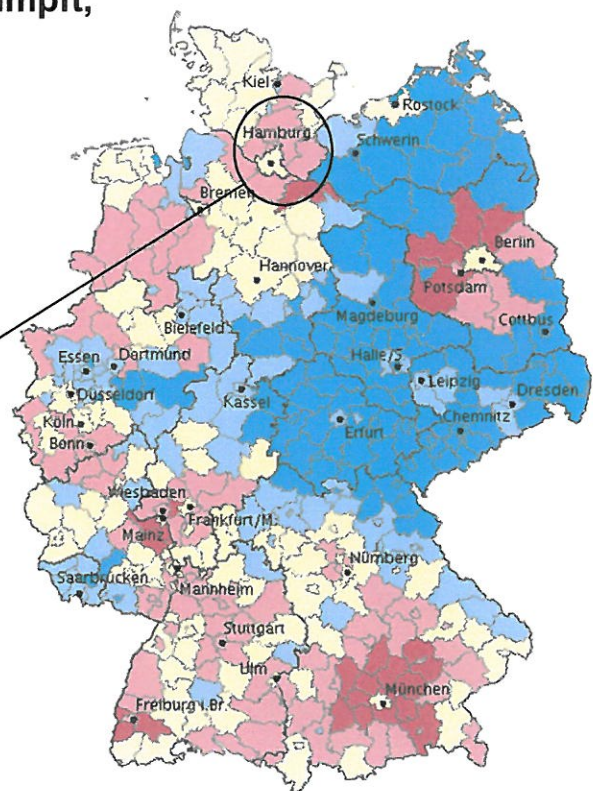


Anlage 2 zu TOP 5

Bevölkerungszahl Deutschlands schrumpft, aber einige Regionen wachsen

- Umland von Hamburg zählt zu den Gewinnern
- Hauptmotiv von Umzügen: Arbeitsplätze
- Ahrensburg wächst stärker als der übrige Kreis Stormarn

Veränderung der Bevölkerungszahl
2005 bis 2025 in %

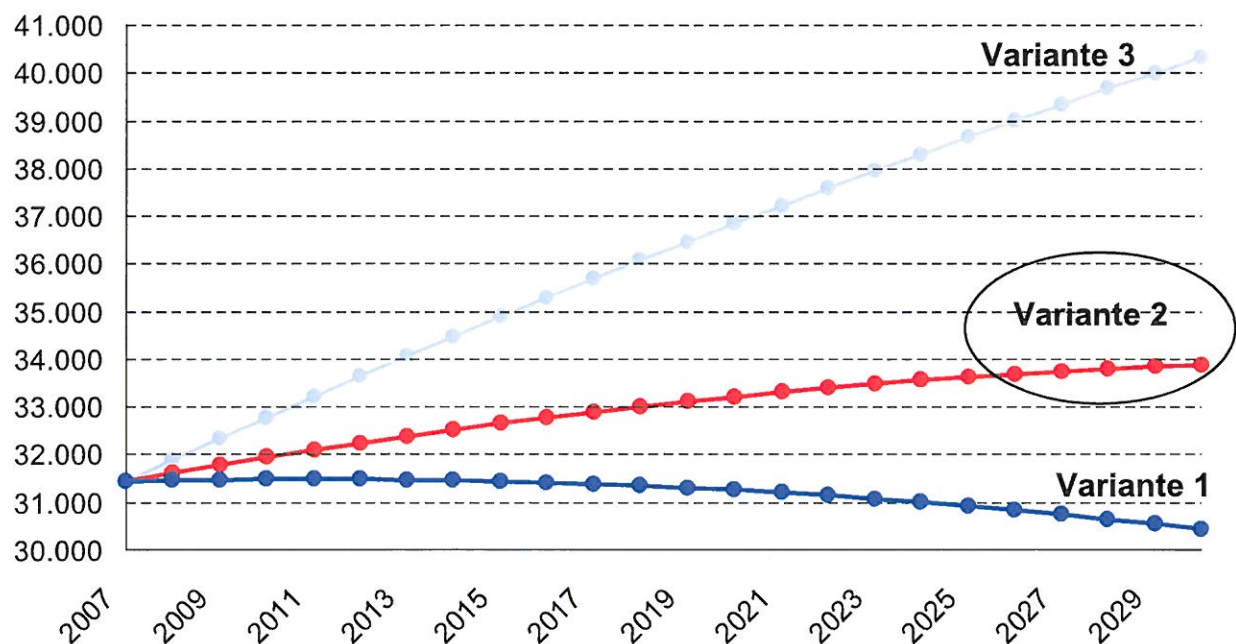


Datenbasis: BBR-Bevölkerungsprognose
2005-2025/bbw

© BBSR Bonn 2009

Ziel „Moderates Wachstum“, vergleichbare Bautätigkeit wie in den letzten Jahren

- Begründung u.a.: „Verjüngung“ der Einwohnerschaft, Auslastung der vorhandenen Kindergärten und Schulen, Wohnangebote für Beschäftigte, Reduzierung der Einpendlerzahl



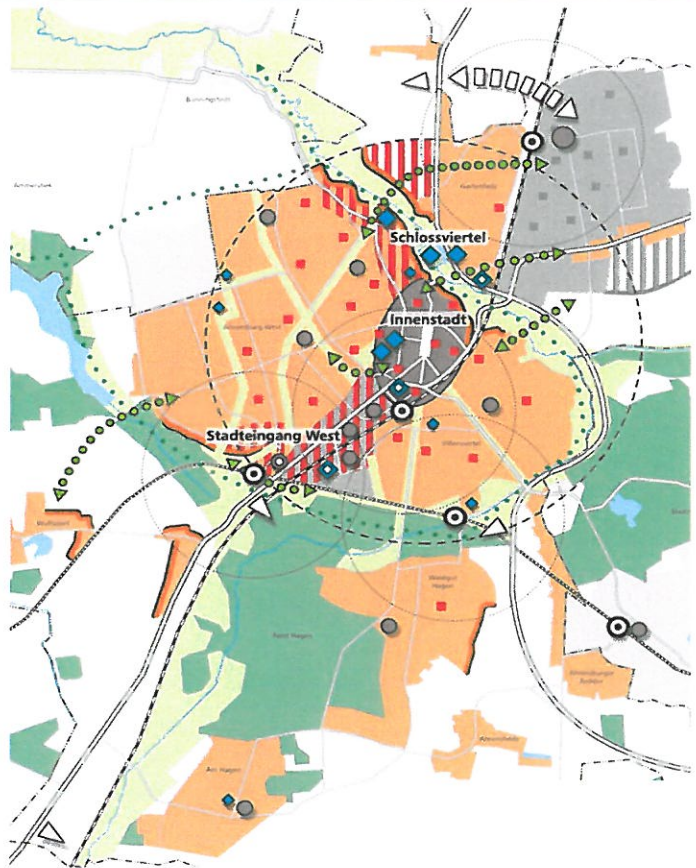
Variante 1: Durchschnittlicher Wanderungssaldo der drei Jahre mit den niedrigsten positiven Wanderungssalden

Variante 2: Durchschnittlicher Wanderungssaldo der letzten elf Jahre

Variante 3: Durchschnittlicher Wanderungssaldo der drei Jahre mit den höchsten positiven Wanderungssalden

Wichtige räumliche Ziele des Stadtentwicklungskonzepts

- Wachstum möglichst verträglich:
Ausrichtung an Innenstadt,
Infrastruktur und Bahnhaltelpunkten
- Schaffung zusätzlicher Wohnangebote:
Schwerpunkt Innenentwicklung, Erlenhof
als Ausnahme aufgrund der Nähe zur
Innenstadt
- Stärkung der Innenstadt: Handel, Kultur,
Dienstleistungen und Wohnen
- Verdichtung der Gewerbegebiete
- Berücksichtigung historischer Spuren
- Erhalt der Naturräume: vor allem Aue,
Naturschutzgebiete



Handlungsschwerpunkt Schlossviertel

- Beitrag zur Stärkung der Innenstadt
- Einbindung nördliche Stadtteile und Schloss
- Potenzial, mit dem Erlenhof ein attraktives Wohnquartier zu schaffen
- Ausrichtung an vorhandener Infrastruktur (z.B. Schlossschule, Bahnhof Gartenholz)

Bedingungen:

- umwelt- und klimaschonender Städtebau und Architektur
- Schutz der Aueniederung und vorhandener Biotope
- Abschnittsweise Entwicklung
- gemischte Bauformen
- Bildung von Nachbarschaften

